

'Diana Madeline' Wilyabrup Margaret River 2018 Cullen Wines



Einer der großen Rotweine Australiens und sicher einer der elegantesten Cabernet-Blends des Landes. Ausgezeichnet mit 99 Punkten von James Suckling! Erzeugt von Vanya Cullen, der Grande Dame des biodynamischen Weinbaus in Australien.

Weintyp	Rotwein
Produzent	Cullen Wines
Region	Western Australia
	Cabernet
	Sauvignon
Rebsorte(n)	Merlot
	Cabernet Franc
	Malbec
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	13 %
Reifepotenzial	2055
Ausbau	Barrique
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

99/100 Punkte James Suckling

"This is a superb edition of this revered, cabernet-based blend with such complete, seamless and elegant feel, yet there's such depth of flavor, too. Aromas of fresh redcurrants, red and violet flowers, subtle spice, fresh earth, paper bark, fresh-picked thyme and sage, red berries and some cedary notes. The palate is stunning and has a brand of elegance with power that is found in only the greatest wines. Pristine mulberries, red plums, blueberries and red cherries sail through layers of fine tannin, into an unwaveringly long and vibrant finish. An exceptionally concentrated and convincing Diana Madeline release, this is one of their finest. A blend of 79% cabernet sauvignon, 10% merlot, 6% cabernet franc and 5% malbec. Delicious now, but his will bloom from 2028. "

98/100 Punkte Decanter

"Authoritative, with blackcurrant and mulberry fruit nuanced by deep notes of tobacco, bitter chocolate, currant leaf, dried rose and cedar. With beautifully understated gravitas, the fine-textured graphite tannins and incisive acidity sustain a long, penetrating finish. Reflecting ideal harvest conditions, fruit for this ultra-composed Bordeaux blend was picked over one month on fruit and flower days, including a full-moon fruit day, then part-fermented in amphorae, before ageing in 80% biodynamic barrels (50% new)." - Sarah Ahmed

Bewertungen und Pressestimmen

97 Vinous (Antonio Galloni)

"Glass-staining violet. Highly perfumed, spice- and mineral-accented red and blue fruit, exotic spice, potpourri and incense aromas show superb clarity and pick up hints of woodsmoke, cured tobacco and vanilla with aeration. Sweet, seamless and incisive on the palate, offering intense blueberry, cherry liqueur, spicecake and candied rose flavors and a hint of cracked pepper. Deepens steadily through the extremely persistent finish, which features youthfully gripping tannins and resonating floral and blue fruit notes. 50% new French oak." - Josh Reynolds

James Halliday, The Wine Companion

"Vanya Cullen - Winemaker of the Year at the 2020 Halliday Wine Companion Awards"

99 Punkte - Ray Jordan, The West Australian

"I've been waiting for this wine to be released, knowing how good the 2018 vintage was in Margaret River. In fact, it goes further than my lofty expectations. Super-concentrated deep blackcurrant, mulberry and dark, plummy, chocolate flavours. There is an extraordinary brightness and vitality on the nose with exotic violet perfumes. Impeccably poised. A wine that will drink well into the second half of this century."

97 Punkte - Gary Walsh, The Winefront

"New label. Looks more like the Vanya offering now. I like it. Exquisitely perfumed and balanced Cabernet of perfect proportion and weight. Flowers, cherry, dark chocolate, spicy biscuit and lead pencils. Depth of fruit and concentration, yet still comes over as svelte and fine, with freshness and fragrance, earthy bass notes, a rich seam of graphite tannin, and a long resonant finish. It's a sensational vintage for Cullen Cabernet."

97 Punkte - Huon Hooke, The Real Review

"Deep, bright, youthful, concentrated purple/red colour which stains the glass. The aroma is fresh and young, fruit-driven and impressively concentrated; essence, with masses of blueberry, cassis, violet and blackberry flavours, underlined by a firm tannin backbone. There is cedar aplenty and loads of cabernet character. The tannins are very firm and it needs more time to mellow. The concentration has ramped up to a new level here. A high-quality wine of enormous potential."

James Halliday, The Wine Companion

98 Punkte und Gold für die Jahrgänge 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017

Wine in Black-Bewertung: 98P

Cullen Wines ist einer der ganz großen Namen im australischen Weinbau und feiert in diesem Jahr sein 50. Jubiläum. Die Cullens gehörten zu den ersten, die überhaupt in Margaret River tief, im Westen Australiens Wein erzeugt haben und sie gehörten wiederum zu den ersten, die ab den 1990er-Jahren auf Biodynamie gesetzt haben. Vanya Cullen, Tochter der Gründer Kevin und Diana, hat die Weine seit den 1990ern noch einmal auf eine andere Stufe gehoben - vor allem die Parade-Rebsorten in Margaret River, Chardonnay und Cabernet Sauvignon. 'Diana Madeline', benannt nach Vanyas Mutter, ist der Grand Cru des Hauses und ein phantastisch finessenreicher Wein. Der Wein stammt von den ersten, wurzelechten Rebstöcken, die 1971 gepflanzt wurden. Es ist wohl der einzige Wein, der bei James Halliday, Australiens wichtigstem Weinkritiker, vom 2012er- bis zum 2017er-Jahrgang durchgängig 98 Punkte erhalten hat. 2018 ist von ihm noch nicht bewertet - wohl aber von James Suckling, der 99 Punkte vergibt. Darüber hinaus gehört der Wein seit 2005 zur höchste Stufe der Klassifizierung australischer Weine von Langhton. Diese Spitze australischer "Premier Grand Cru" bilden gerade einmal 11 Weine!

Tasting Note

Der 2018er 'Diana Madeline' zeigt farblich ein tiefes Maulbeerrot mit violetten Reflexen, die noch das jugendliche Stadium des Weines reflektieren. Im Duft bietet sich eine köstliche Melange aus Maulbeeren und Cassis, Kirschen und Brombeeren mit einem Oberton aus Rosen, Veilchen und Kräutern und einer Basis aus dunkler Schokolade, Eisen, Stein und bestem Holz. Am Gaumen liefert die Cuvée eine gebändigte Kraft und Tiefe, eine herrlich cremige Frucht und ein feines Tannin. Auch hier zeigen sich Noten von Maulbeeren und Cassis, dazu Pflaumen und Blüten. Am beeindruckendsten aber wirkt die reife und überaus lebendige, geradezu vibrierende Weinsäure und tiefe Mineralik, die dem Wein etwas Zeitloses gibt und ihn über die nächsten Jahrzehnte tragen wird.

Passt zu

feinstem kurzgebratenem Fleisch wie Wagyu-Rind und Wild

Weingut

Mit dem Jahr 2021 feiern das Weingut und die Familie Cullen ihr 50. Jubiläum. Eigentlich hatten Dr. Kevin und Diana Cullen schon in den 1950er-Jahren erstmals über den Anbau von Wein nachgedacht, hatten aber im abgelegenen Margaret River niemanden, der sie beraten hätte. Diese Person lernten sie erst 1965 kennen, als sie den Agronomen Dr. John Gladstone nach dem Anbau von Lupinen fragten. Er kam auf die Farm, machte Bodenanalysen und schlug ihnen vor, Weinreben zu setzen. Er hatte sich schon länger mit den Möglichkeiten des Weinbaus in Margaret River beschäftigt.

Der erste Versuch mit Reben im Jahr 1966 schlug fehl, weil Mitarbeiter während der Abwesenheit der Cullens die Reben fälschlich als Unkraut ansahen und sie entfernten. 1971 folgte dann der zweite, erfolgreiche Versuch. Wie sich zeigte, waren das Klima und der Boden besonders geeignet für den Anbau von Bordelais-Sorten, insbesondere Cabernet Sauvignon. Auch Chardonnay zeigte exzellente Ergebnisse. 18 Hektar Reben pflanzten die Cullens damals auf ihrer Schaf- und Rinderfarm, darunter auch die Reben, die heute Eingang in ihre besten Weine finden.

Als Pionier in Margaret River hat Cullen Wines schon immer langlebige Weine von sehr individuellem Stil erzeugt. Das Weingut hat sich im Laufe der Zeit von der biologischen zur biodynamischen Zertifizierung weiterentwickelt und ist das erste Weingut in Australien, das als kohlenstoffneutral zertifiziert wurde. Die Weinherstellung liegt seit 1986 ausschließlich in den Händen von Vanya Cullen, der Tochter der Gründer Kevin und Diana Cullen. Vanya wurde

bereits mehrfach zum Winemaker of the Year ausgezeichnet. Ihre Weine gehören zum Besten, was Australien zu bieten hat.

Vinifikation

Der 2018er 'Diana Madeline' wurde über die Frucht- und Blütentage des biodynamischen Kalenders geerntet, einschließlich eines Vollmond-Fruchttag für den Cabernet Franc und Merlot. Die Frucht stammt aus dem Weingarten direkt am Haus, der 1971 wurzelecht gepflanzt wurde. Die Trauben wurden zur Gärung in Tanks, Fässer und einige Amphoren gebracht. Hier wurden sie auf natürliche Weise vergoren, ohne Hefe oder Zusätze außer einem kleinen Zusatz von Schwefeldioxid. Der Wein verbrachte je nach Sorte zwischen 14 und 27 Tagen auf den Schalen, bevor er sanft in Fässer gepresst wurde. Die Cuvée besteht aus 79 % Cabernet Sauvignon, 10 % Merlot, 6 % Cabernet Franc und 5 % Malbec. Der Wein wurde über 18 Monate zu 80 % in Holzfässern ausgebaut, von denen 50 % neu waren.